



asa-FF
GEMEINSAM GLOBAL BEWEGEN

Rechenschaftsbericht 2015

Rechenschaftsbericht des ASA-FF e.V. Vorstands für das Geschäftsjahr 2015

Kontakt

ASA-FF e.V.
Harzer Straße 57 · 12059 Berlin
vorstand@asa-ff.de

Vorstand

Franz Knoppe
Jens Marquardt
Basanta Thapa

Konto

DE90430609671160785200
GENODEMIGLS
GLS Gemeinschaftsbank

Vereinsregister

VR 6121 B
Amtsgericht Charlottenburg I

Inhalt

Vorwort.....	3
Mitgliederversammlung 2015.....	4
Bilanz zum Geschäftsjahr 2015.....	5
Erläuterungen zur Bilanz.....	6
Herkunft der Einnahmen.....	6
Mitgliederentwicklung 2015.....	7
Mitglieder nach ASA-Kontinent.....	7
Mitglieder nach ASA-Jahrgang.....	8
Mitglieder nach Eintrittsjahr.....	8
Schwerpunkte der Vereinsarbeit 2015.....	9
Weitere Planung für 2016.....	11

Vorwort

Gegründet 1979, blickt der ASA-FF e.V. zurück auf eine mehr als 35 Jahre währende Vereinsgeschichte. In dieser Zeit kam es immer wieder zu Umbrüchen und Veränderungen.

In der Anfangszeit standen die klassischen Aufgaben eines Förder- und Freundeskreises für das ASA-Programm im Vordergrund – etwa die finanzielle Förderung des Süd-Nord-Teilprogramms, die Durchführung der Ehrenamtlichenseminare oder die Abwicklung von Spenden für Projekte von ASA-Teilnehmenden. Mit der zunehmenden Institutionalisierung trägt das ASA-Programm diese Aufgaben jedoch mehr und mehr selbst. Auch für die ASA-Teilnehmenden und -Ehrenamtlichen wurde die Rolle des ASA-FF immer weniger sichtbar.

Auf der Mitgliederversammlung im Januar 2014 sind wir – Basanta, Franz und Jens – als neuer Vorstand angetreten, dem ASA-FF neues Leben einzuhauchen und neu auszurichten. Wir haben dazu die Finanzen, die Verwaltung und die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins neu geordnet und modernisiert. Des Weiteren wurde die Satzung neugefasst.

*2015 ging auch die inhaltliche Neuausrichtung des ASA-FF in sein zweites Jahr. Konkret bedeutete das: Wir unterstützen mehr Aktionen und Projekte von ASA*innen und Freund*innen und sind dafür auch auf die RENEWs des ASA-Programms gefahren. Wir möchten den ASA-Teilnehmenden die Möglichkeit bieten sich auszuprobieren und sie dabei nach Kräften unterstützen. ASA-Initiativen wie der Entschleunigungs-AG oder dem Designmob bieten wir eine offene Plattform. Doch auch für Menschen und Organisationen außerhalb des ASA-Netzwerks haben wir uns geöffnet – etwa beim Sommerlager und anderen Veranstaltungen des ASA-FF.*

Dieser Rechenschaftsbericht informiert über die wesentlichen Maßnahmen und Projekte des Vereins im Jahr 2015. Ebenso stellen wir die Entwicklung der Finanzen und Mitglieder dar. Wir geben einen Ausblick auf 2016 und freuen uns auf eure Ideen, Wünsche und Projekte.

Wir danken allen Mitgliedern des Vereins für ihr Vertrauen bei diesem Neustart. Ganz besonders bedanken wir uns für das Engagement und die vielen kleinen und großen Aktionen, Initiativen und Projekte, die den Verein mit neuem Leben gefüllt haben.

Jens Marquardt, Basanta Thapa, Franz Knoppe

Mitgliederversammlung 2015

Am 30.1.2015 fand in Berlin die ordentliche Mitgliederversammlung des ASA-FF statt. Neben dem Rückblick auf Aktivitäten 2014 wurden Satzungsänderungen diskutiert und die Schwerpunkte für 2015 besprochen.

Satzungsänderungen

Nach umfassenderen Satzungsänderungen 2014 wurden auf der Mitgliederversammlung 2015 folgende Änderungswünsche diskutiert und entschieden:

- **Tagesmitgliedschaften:** Die Einführung von Tagesmitgliedschaften wurde beschlossen. Sie vereinfachen die Austragung von Kulturveranstaltungen und erleichtern vereinsinterne Veranstaltungen (u.a. Versicherungsschutz). Eine ASA-FF Tagesmitgliedschaft wird formlos beim Vorstand beantragt, erlischt nach 24 Stunden und berechtigt zur Teilnahme an den Aktivitäten des Vereins. Sie berechtigt nicht zur Teilnahme an den Mitgliederversammlungen oder Mitwirkung an den Beschlüssen.
- **Ehrenmitgliedschaften:** Für Personen, die sich durch besondere Verdienste um den Verein oder die Vereinsziele ausgezeichnet haben, wurde die Möglichkeit einer beitragsfreien Ehrenmitgliedschaft diskutiert – und abgelehnt.
- **Umbenennung des ASA-FF e.V.:** Auch 2015 bleibt unser offizieller Vereinsname *FreundInnen- und Fördererkreis Arbeits- und Studienaufenthalte in Afrika, Asien und Lateinamerika e.V.*, obwohl der ASA-FF keine für einen Förderverein typische Fördertätigkeit mehr ausübt und seinen Fokus stärker auf die operative Projektarbeit und die Unterstützung und Beratung des ASA-Ehrenamtlichennetzwerks richtet. Die Umbenennung in ASA-Netzwerk e.V. wurde vertagt, ein partizipativer Prozess zur Namensfindung steht noch aus.

Planung für 2015

Der Vorstand des ASA-FF rief das Netzwerk dazu auf, sich auch 2015 wieder mit eigenen Ideen einzubringen und neue Formate auszuprobieren. Der Vorstand setzte dabei folgende Schwerpunkte:

- **Ideen aus dem Netzwerk:** Der ASA-FF beriet und unterstützte neue Projektideen.
- **Dach für bestehende Initiativen:** Zur Unterstützung von Gruppen aus dem ASA-Netzwerk bietet der ASA-FF eine offene und gleichzeitig formalisierte Plattform zur Durchführung von Projekten, Beantragung von Fördergeldern usw.
- **Grass Lifter:** Aktivitäten und weitere Aktionen zum Thema NSU wurden fortgeführt.
- **Sommerlager 2015:** Zum informellen Austausch und zur Vernetzung wurde auch 2015 ein Sommerlager ausgerichtet, zu dem knapp 40 Menschen ins brandenburgische Dahnsdorf kamen.

Bilanz zum Geschäftsjahr 2015

Die folgende Übersicht bilanziert die Einnahmen und Ausgaben des ASA-FF aufgeschlüsselt nach Projekten und Posten für den Zeitraum 1.1. - 31.12.2015.

Ausgaben	Einnahmen	Titel	Bilanz	Ausgaben	Einnahmen
-10.558,84 €	10.184,08 €	PROJEKTE	-374,76 €	89 %	61 %
-5.589,00 €	6.000,00 €	Seminar Fit for Art 2015	411,00 €		
-424,10 €	0,00 €	Grass Lifter	-424,10 €		
-4.100,32 €	3.834,08 €	Sommerlager 2015	-266,24 €		
-263,25 €	0,00 €	Sommerlager 2016	-263,25 €		
-182,17 €	350,00 €	Designmob	167,83 €		
-1152,35 €	0,00 €	VERWALTUNG & LAUFENDE KOSTEN	-1152,35 €	10 %	0 %
-30,00 €	0,00 €	Verbandsmitgliedschaften	-30,00 €		
-70,95 €	0,00 €	Verwaltung	-70,95 €		
-41,82 €	0,00 €	Kontoführung & Fehlbuchungsgebühren	-41,82 €		
-273,54 €	0,00 €	Fahrt- & Verpflegungskosten Vorstand	-273,54 €		
-373,76 €	0,00 €	Hard- und Software	-373,76 €		
-362,28 €	0,00 €	Versicherungen	-362,28 €		
-202,43 €	0,00 €	ÖFFENTLICHKEITSARBEIT	-202,43 €	1 %	0 %
-92,17 €	0,00 €	Drucksachen	-92,17 €		
-100,26 €	0,00 €	Internetpräsenz	-100,26 €		
-10,00 €	0,00 €	Sonstiges	-10,00 €		
0,00 €	6.162,31 €	MITGLIEDERBEITRÄGE & SPENDEN	6.162,31 €	0 %	37 %
0,00 €	5.763,66 €	Mitgliedsbeiträge 2014 & 2015	5.763,66 €		
0,00 €	398,65 €	zweckungebundene Spenden	398,65 €		
	344,75 €	Korrekturbuchungen aus 2014	344,75 €		2 %
-11.913,62 €	16.691,14 €	Gesamtbilanz für 2015	4.777,52 €		
	1.731,61 €	Rückstellungen aus 2014	1.731,61 €		
		Verbleibende Rücklagen für 2015	6.509,13 €		

Erläuterungen zur Bilanz

Die finanzielle Situation des Vereins ist geordnet. Der Jahresüberschuss fiel durch die Verzögerung einiger eingeplanter Projekte höher aus als erwartet. Zum 31. Dezember 2015 ergab sich ein Reinvermögen von 6509,13 €, welche in das Jahr 2016 übertragen werden. Das sind 4777,52 € bzw. 376 % mehr als zum selben Zeitpunkt im Vorjahr.

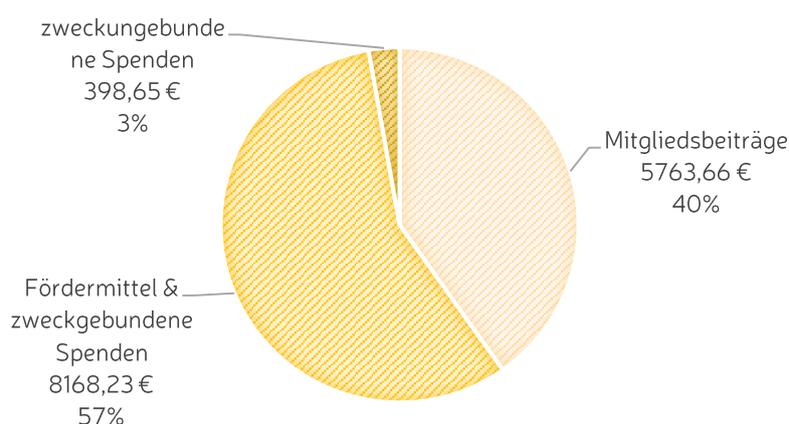
Die allgemeinen **Verwaltungskosten** konnten im Vergleich zu 2014 um etwa ein Drittel gesenkt werden. Dies ist vorrangig der effizienteren Verwaltungsinfrastruktur zuzurechnen, deren Aufbau sich allerdings auch 2015 in den erhöhten Kosten für Hard- und Software niedergeschlagen hat. Zudem gab es 2015 keine Ausgaben für Steuerberatung.

In der **Öffentlichkeitsarbeit** konnte noch weitgehend von Investitionen aus 2014 gezehrt werden, so dass die Ausgaben hier sehr niedrig ausfielen.

Da 2015 sowohl ausstehende **Mitgliedsbeiträge** aus 2014 eingetrieben als auch reguläre die Mitgliedsbeiträge für 2015 eingezogen wurden, sind die Einnahmen aus Mitgliederbeiträgen ungewöhnlich hoch.

Herkunft der Einnahmen

Neben dem Übertrag aus dem Jahr 2014 und operativen Einnahmen aus einzelnen Maßnahmen (z.B. Teilnahmebeiträge für das ASA-FF Sommerlager 2015) hatte der ASA-FF 2015 Einnahmen in drei Kategorien: *zweckungebundene Spenden*, *Mitgliedsbeiträgen* und *Fördermittel & zweckgebundene Spenden*.



Die zweckungebundenen Spenden gehen vorwiegend auf einen Spendenaufruf von Professor Gerhard Heyer anlässlich seines Geburtstags im Januar zurück. Die Einnahmen aus Fördermitteln & zweckgebundenen Spenden setzen sich aus einer Spende der IFZW Impulsstiftung für das Seminar „Fit for Future“, einer Zuwendung der Engagement Global gGmbH zum ASA-FF Sommerlager 2015 sowie der Übertragung der bestehenden Mittel des Designmob zusammen.

Mitgliederentwicklung 2015

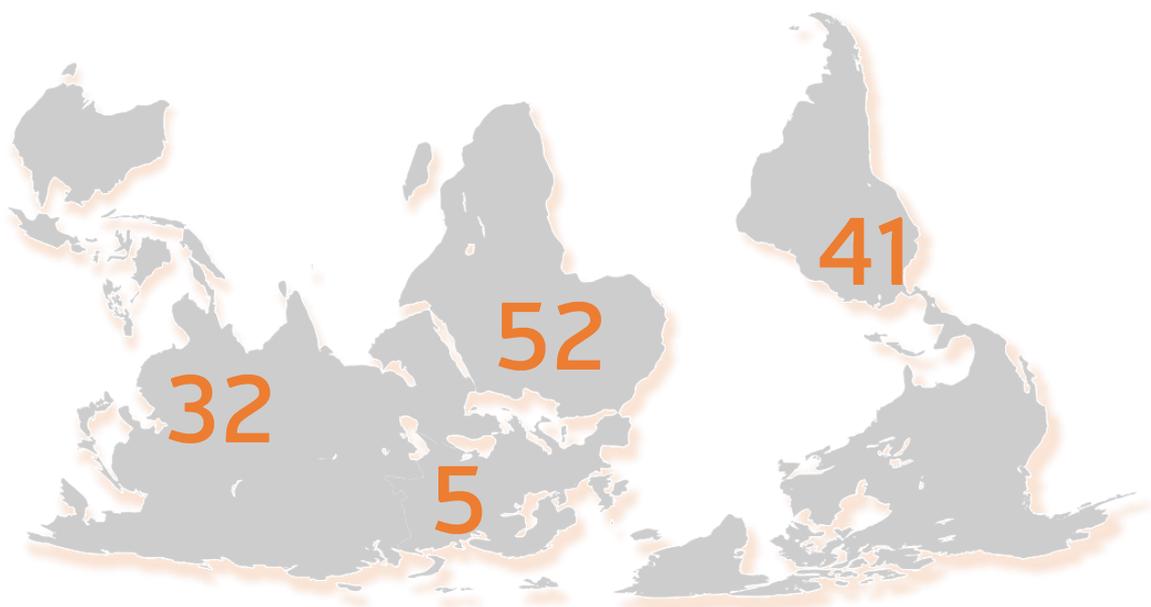
Am 31. Dezember 2015 waren 172 Personen Mitglieder des ASA-FF. Dies bedeutet ein Plus von 5 Mitgliedern im Vergleich zum Vorjahr.

Die positive Mitgliederentwicklung ergibt sich aus 5 Austritten, aber auch 9 Eintritten. Dabei zeichnet sich auch ein Generationenwechsel ab, da die ASA-Aufenthalte der ausgetretenen Mitglieder 10-15 Jahre zurückliegen, während die Neu-Mitglieder in den letzten drei Jahren am ASA-Programm teilgenommen haben.

2015 ist das zweite Jahr nach der Wiederbelebung des ASA-FF, so dass sich eine vorläufige Bilanz der Reaktivierung der Mitgliedschaft ziehen lässt. Trotz zahlreicher Kontaktversuche und Adressrecherchen gibt es einen Kern von knapp 40 Mitgliedern, die für den ASA-FF nicht erreichbar sind.

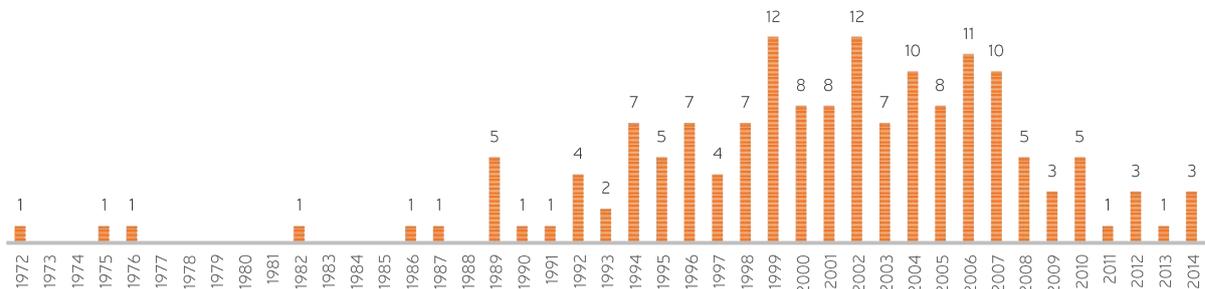
Mitglieder nach ASA-Kontinent

Die meisten ASA-FF-Mitglieder hatten ihren ASA-Projektaufenthalt in afrikanischen Ländern, gefolgt von Lateinamerika & Karibik, sowie Asien inklusive der arabischen Länder. Nur drei Mitglieder waren in ASA-Projekten in Europa unterwegs. Von 42 Mitgliedern ist uns das ASA-Gastland nicht bekannt, falls sie überhaupt ASA-Teilnehmende waren.



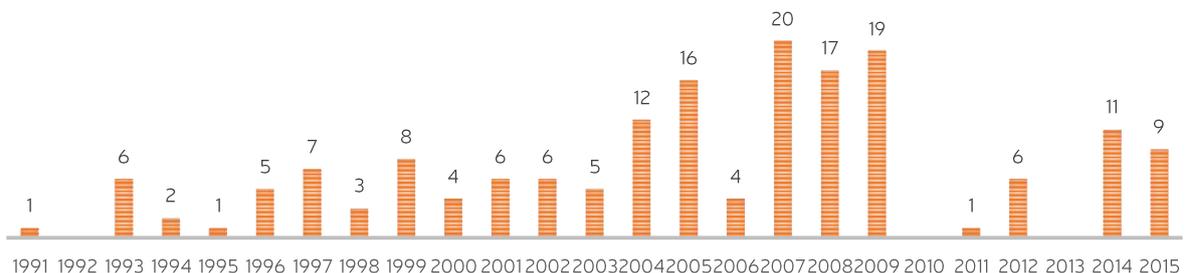
Mitglieder nach ASA-Jahrgang

Der früheste im ASA-FF vertretene ASA-Jahrgang ist das Jahr 1972. Die Mehrheit der Mitglieder hat in den späten 1990ern und den 2000ern am ASA-Programm teilgenommen. Die Inaktivität des ASA-FF in den letzten Jahren spiegelt sich auch in der niedrigen Mitgliederwerbung um das Jahr 2010. Der neue Schwung im Verein zeigt sich aber bereits mit steigenden Eintritten aus den ASA-Jahrgängen seit 2012. Von 14 Mitgliedern ist uns das Jahr ihrer ASA-Teilnahme nicht bekannt – sofern sie überhaupt ASA-Teilnehmende waren.



Mitglieder nach Eintrittsjahr

Der Großteil der ASA-FF-Mitglieder ist vor 5-10 Jahren in den Verein eingetreten. Nach sehr eintrittsschwachen Jahren seit 2010 konnte der ASA-FF seit 2014 mit 20 Neueintritten an die positive Mitgliederentwicklung der 2000er Jahre anknüpfen. Für drei Mitglieder ist uns kein Eintrittsjahr bekannt.



Schwerpunkte der Vereinsarbeit 2015

Vereinszweck des ASA-FF ist gemäß § 2 der Satzung:

„die Förderung des Globalen Lernens und der entwicklungspolitischen Bildung, also der Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe im Sinne des § 50 Absatz 2 Satz 1 Nr. 7 der Abgabenordnung. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts ‚Steuerbegünstigte Zwecke‘ der Abgabenordnung.“

Der Satzungszweck wurde 2015 unter anderem erfüllt durch die folgenden Aktivitäten:

Zu Gast auf den ASA-RENews 2015 | Viele Ideen von engagierten ASAt*innen

Im Februar trafen sich die ersten ASA-Teilnehmenden des 2014er Jahrgangs in Werftpfuhl zum RE-New – einer Art offiziellem Abschlussseminar der ASA-Teilnahme. Im März folgte das zweite RE-New am selben Ort. Auf beiden Seminaren waren wir zu Gast, um über Projektideen, AGLs, Finanzierung und Co. zu reden. Fazit: Jede Menge neue Ideen und Potential für Projekte, die wir gerne begleiten, unterstützen und weiterentwickeln. Damit hat der ASA-FF endlich wieder Kontakt aufgenommen zum laufenden ASA-Zyklus.



Designmob an der Schule | Who Made My Clothes?

Die Menschen des Designmobs eint ein gemeinsames Interesse: Fair gehandelte Mode aus ökologisch angebauten Textilien. Mit Mobs, Blogs und Workshops wirken sie auf Bewusstseinsbildung beim Kleidungskauf hin. Die ursprünglich im Umfeld des ASA-Netzwerks entstandene Initiative setzt ihre Arbeit nun im Rahmen des ASA-FF fort. Unter dem Motto „Who made my clothes?“ erinnerte der Designmob 2015 an den Einsturz des Rana Plaza. Außerdem führten die Designmobber*innen an einer Leipziger Gesamtschule einen Workshop durch.



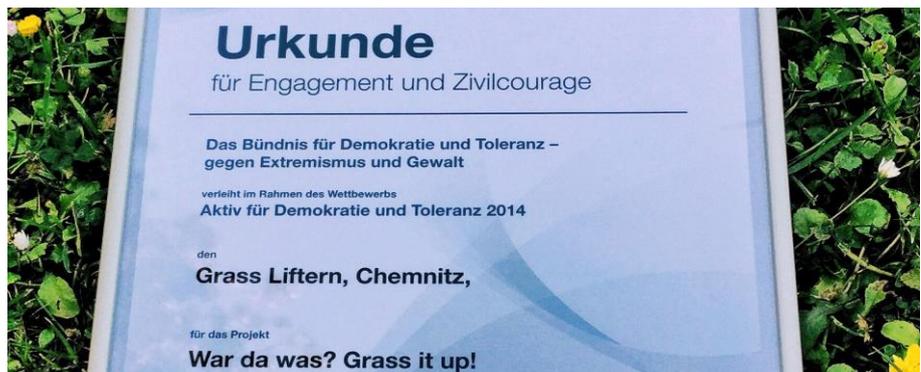
Sommerlager 2015 | *Open Space mit Freiraum und vielen netten Menschen*

Fast 40 Menschen, ein komplettes Seminar als Open Space und jede Menge Sonnenschein – Ende Juli lud der ASA-FF e.V. zum zweiten Sommerlager in den Hohen Fläming nach Brandenburg. Knapp 30 Erwachsene und neun Kinder kamen zum historischen Hof Dahnsdorf für ein entschleunigtes und selbstbestimmtes Seminar. Das Konzept: Open Space. Die Themen: Lebensmodelle, Flüchtlingspolitik, ehrenamtliches Engagement und jede Menge Sport. 2016 geht das Sommerlager dann in seine dritte Runde.



Grass Lifter 2015 | *Ehrung und Buchbeitrag*

Seit einigen Jahren setzen sich die Grass Lifter gegen das Vergessen und für die Erinnerung an die Verbrechen des "Nationalsozialistischen Untergrunds" (NSU) ein. 2015 wurden die sie für ihr Engagement vom "Bündnis für Demokratie und Toleranz" der Bundeszentrale für Politische Bildung (bpb) ausgezeichnet.



Außerdem legen die Grass Lifter auch wissenschaftlich nach. Im Buch *Rechtsextremismus und „Nationalsozialistischer Untergrund“* (erschienen im Springer Verlag) findet sich auch ein Beitrag über die Initiative.

Power of Arts | *ASA-FF unterstützt internationales Seminar*

Power of Art – so heißt das internationale Seminar in Zwickau, das von der IFZW Impulsstiftung durchgeführt und von uns unterstützt wurde. Wir besuchten die großartige IBUg und beschäftigten uns mit einer der großen Fragen des Lebens: Wie können wir mit Kunst Gesellschaft verändern? Teilnehmende aus Lettland, Rumänien und der



Türkei lernten in den zehn Tagen Art of Hosting Methoden kennen, setzten sich mit Europa auseinander und tauschten sich über ihre Kulturen aus.

Planung für 2016

Für das Jahr 2016 möchte der Vorstand vor allem drei Schwerpunkte setzen. Neben einer Neuauflage des Sommerlagers und der weiteren Unterstützung, Beratung und Begleitung von Projektideen aus dem ASA-Netzwerk und den Mitgliedern des Vereins steht ein großes Theater-Treffen auf dem Programm.

Ideen aus dem Netzwerk: Projektideen ermöglichen und begleiten

Wir wollen weiterhin große und kleine Projekte unserer Mitglieder zum Globalen Lernen von der Idee bis zur Durchführung begleiten, um durch Erfolgsbeispiele eine Stimmung des Zupackens und der Machbarkeit zu erzeugen. Wir haben uns über die positive Resonanz der ASA-Teilnehmenden gefreut und sehen den Bedarf für einen Verein wie den ASA-FF, der die ASA*innen bei ihren Projekten unterstützt. Gleichzeitig sehen wir den hohen Aufwand, um aus den vielen Ideen tatsächlich konkrete Projekte zu realisieren.

Unentdeckte Nachbarn: Theatertreffen in Chemnitz und Zwickau

Zum 5. Jahrestag der Aufdeckung der NSU-Verbrechen findet Anfang November das sechstägige Theatertreffen "Unentdeckte Nachbarn" in Chemnitz statt. Getragen wird das Ganze vom ASA-FF. Für das Theatertreffen werden drei bis sechs bestehende Stücke zum Thema NSU an die Theater Chemnitz eingeladen. Die Theaterstücke beleuchten jeweils unterschiedliche Dimensionen des NSU-Komplexes und dessen Aufarbeitung. Sie ermöglichen einen emotionalen Perspektivwechsel, sprechen Tabuthemen an und öffnen den offiziellen Diskurs mittels unterschiedlicher kreativer Formen der Auseinandersetzung. Das Theatertreffen dient als kreative Plattform für Perspektivwechsel, Diskursöffnung und den Austausch für Akteure aus Stadt, Zivilgesellschaft und Kultur aus Südwestsachsen mit dem Ziel, eine breitere Öffentlichkeit für Leerstellen in der Aufarbeitung zu sensibilisieren und Impulse für eine stärkere Übernahme von Verantwortung in diesen Bereichen zu generieren. Gefördert und unterstützt wird das Projekt unter anderem von der Amadeu-Antonio-Stiftung, dem DGB Südwestsachsen und der Heinrich-Böll-Stiftung.

Sommerlager 2016: Austausch und Vernetzung in Brandenburg

Nach den wunderbar entschleunigten und kreativen verlängerten Mitgliederwochenenden in den letzten zwei Jahren geht das ASA-FF-Sommerlager 2016 in seine dritte Runde. Dazu laden wir ASA-FF vom 11. bis 14. August 2016 auf den Hof Dahnsdorf in Brandenburg. Die Mitglieder erwarten dabei viel Freiraum und ein wenig Struktur zum Austauschen und Entwickeln von Ideen. Wir freuen uns, euch dort zu treffen!

Wir freuen uns natürlich jederzeit über eure Projektideen und unterstützen euch gerne dabei.

Schreibt uns einfach an vorstand@asa-ff.de – und wir melden uns.